

Trauer um Ehrenvorsitzender Thomas Betz

Der Sängerkreis Bruchsal trauert um Thomas Betz aus Neuthard, der im Alter von 76 Jahren verstorben ist. Sängerkreisvorsitzender Manfred Zimmermann nennt ihn einen „Pionier des Chorgesangs“, der sich zahlreiche Verdienste um „seinen“ Gesangverein, die „Eintracht Neuthard, und um den großen Sängerkreis Bruchsal erworben hat. Im Laufe seines langen Sängerebens von genau 62 Jahren hatte Betz vielfältige verantwortungsvolle Ämter inne. Zuletzt war er Ehrenvorsitzender der "Südvereine" im Sängerkreis Bruchsal und Ehrenvorsitzender der „Eintracht“.

Bereits 1963 übernahm er das Amt des stellvertretenden Vereinsvorsitzenden. Diese Funktion hatte Betz insgesamt 17 Jahre inne, bis er 1980 zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde. 25 Jahre stand er an der Spitze des Gesangvereins. 1984 bekam er weitere Verantwortung übertragen: als Vorsitzender der Gruppe Süd des Sängerkreises.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Betreuung des von ihm 1984 ins Leben gerufenen Frauenchores, der zu einem der renommiertesten Chöre in der Region heranwuchs. Sein Einsatz und seine Arbeit wurden schließlich mit der Verleihung der Landesehrennadel gewürdigt. 2004 trat Betz aus gesundheitlichen Gründen von seinen Ämtern zurück - und wurde zweifacher Ehrenvorsitzender. Bis zuletzt war er als Sänger aktiv und sang noch im Musical „Adelheid“ mit.